

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 62 (1936)
Heft: 42: Schweizerfranken

Illustration: "Gottlobunddank - mir möged ewäg!"
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

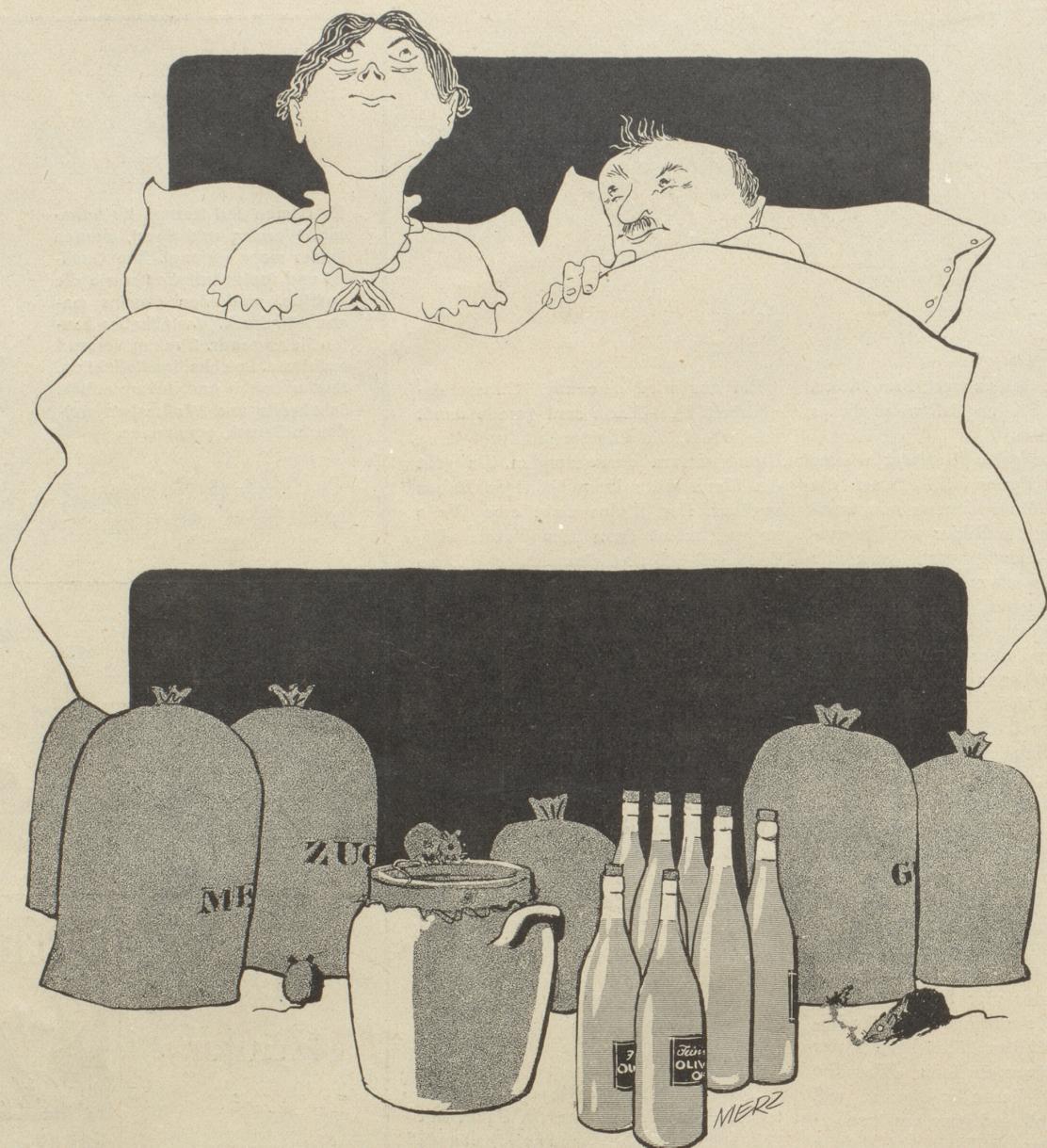
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



„Gottlobunddank — mir möged ewäg!“

Dr. Roberts Buch der Geheimnisse

Ein Dokument aus der Guten alten Zeit.

Eine Sammlung der wichtigsten, kostbarsten und auserlesenen Rezepte und Geheimmittel, anwendbar für Jedermann, besonders für Oekonomen, Jagdliebhaber, Fischer, Viehzüchter und für fast alle Gewerbetreibenden. Preis broschiert Fr. 1.—.

Inhalt: Gänse recht fett zu mästen und dass sie grosse Lebern bekommen. Hühner zu mästen, Kapauen zu mästen. Welsche Hühner zu mästen, Tauben zu mästen. Mastung des Rindviehes. Kunst, Pferde bei der stärksten Strapazie ohne Futter mehrere Tage lang ausdauernd zu machen. Hasen und anderes Wildpret an jeden beliebigen Ort aus weiter Ferne zahlreich hinzulocken. Das Wildpret in den Wäldern auf eine Meile Weges hinzulocken. Kunst, ungeheure grosse Spargeln von der feinsten und zartesten, weichsten und wohlschmeckendsten Beschaf-

fenheit zu ziehen und das ganze Jahr über zu bekommen. Wirtschaftliche Methode, Blumenkohl zu schneiden.

Zuverlässiges Mittel, um rote Haare blond zu machen. Bewährtes Mittel, womit glatte Haare schön lockig werden, ohne Wickeln und Brennen, bloss durch Anwendung von Pflanzenstoffen, die übrigens unschädlich sind. Ganz neu entdecktes Mittel, alle Obstbäume ganz gewiss schnell und in ungewöhnlicher Fülle tragbar und unfruchtbare fruchtbar zu machen. Das wohlfeilste Rezept zu schwarzer Tinte. Erprobtes, zuverlässiges Hausmittel gegen Lungensucht, Zehrfieber, schmelzenden nächtlichen Schweiß, Schwäche, Brustschmerzen, Krampfhussten, Bluthusten und Störungen der Galle. Untrügliches Mittel gegen die Sommersprossen. Das berühmte Gehöröl, zur Heilung der Taubheit, womit Harthörige das vollkommenste, feinste Gehör wieder erlangen und sogar die Taubheit bei alten Personen geheilt wird. Unauslösbare Tinte um auf Lein-

wand zu zeichnen. Mittel, Pferde und Rindvieh vor dem Stechen und Beissen der Fliegen und Bremsen zu bewahren. Mittel, welches bewirkt, ein gar zu bleisches Angesicht gesund und roth zu machen, ohne Nachtheil, vielmehr mit Beförderung der ganzen Gesundheit. Mittel gegen Wassersucht und Gicht.

Künstliche Mittel, um Fische und Vögel mit den Händen fangen zu können. Die Marder und Füchse sicher vor den Tauben und Hühnern abzuhalten. Unfehlbare Mittel, welche bewirken, dass die Tauben dableiben, und wenn sie wegfliegen, ganz gewiss wiederkommen und eine Menge Fremde mitbringen. Felder und Fluren durch ein einfaches Mittel vom Besuch des Wildes freizuhalten. Verwahrung des Kohles gegen den Besuch der Hasen. Neue, künstliche, wohlfeile und gefahrlose Nachtlampen ohne Oel. Mittel, dass das Lampenöl keiner Rauch gebe, und ungewöhnlich sparsam brenne, und im Winter nicht fest werde. Mittel, dass das